

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 23 (1945)
Heft: 3

Rubrik: Aus unsern Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

sein edles Gesicht, wenn er seinen Freunden von diesem, seinem erfolgreichen Werke erzählte!

Die bernische Volkshochschule und die Botanische Gesellschaft der Bundesstadt zählten ihn zu ihren Kursleitern und Referenten, auch hier wird man den Nimmermüden schmerzlich missen.

Allzurasch, zu unvermutet hat dir, lieber Freund, der Tod Feder und Pinsel aus der Hand genommen, denn du hast uns noch Vieles schenken wollen.

Wir wollen dir in der Stunde des Abschieds Dank sagen für alles, was du uns gegeben hast. Wir gedenken deiner und behalten dich als unser Vorbild in steter Erinnerung. Freund Ernst, lebe wohl!

Papa Gutmann, Veteran †, Grenchen

Kurz vor Weihnachten, am 22. Dezember verschied im hohen Alter von 85 Jahren unser Veteran, Vater Wilhelm Gutmann. Der Verblichene, der ein arbeitsreiches Leben hinter sich hat und eine große Familie zu ehrbaren Söhnen und Töchtern erzog, war in unserer Ortschaft kein Unbekannter. Straßauf, straßab begegnete man dem etwas gebeugten, aber noch festen Schrittes Dahergehenden, stets in Begleitung seines Hündchens. Er betreute bei seiner Tochter an der Rebasse tagsüber kleinere häusliche Arbeiten und Gänge und fand dort liebevolle Aufnahme. Das Schicksal wollte es, daß Papa Gutmann bei einem dieser Gänge einen Unfall erlitt und seither trotz sorgfältiger Pflege sich nicht mehr erholen konnte. Ein Leiden, das ihn sehr schwächte, fesselte ihn ans Krankenlager, von dem er sich nicht mehr erheben sollte, sanft ist er hinübergeschlummert in eine bessere Welt!

Papa Gutmann lag das Pilzwesen sehr am Herzen. Als Mitbegründer und Förderer des Vereins für Pilzkunde Grenchen war er lange Jahre im Vorstand tätig und eines der fleissigsten Mitglieder. Bis ins hohe Alter von 82 Jahren besorgte er prompt und gewissenhaft das Amt eines Einzügers. Sein schlichtes und lebenswürdiges Wesen wirkte wohltuend auf die Mitglieder und wie freute es unsern Ätti, wie man ihn ersuchte unter Pilzlern von seinen Erlebnissen und Funden von anno dazumal zu erzählen. Er war ein Natur- und Pilzfreund von Format, vor allem war ihm der herrliche Wald ans Herz gewachsen.

In Anerkennung seiner langjährigen Verdienste wurde Papa Gutmann und der ihm vor kurzem im Tode vorangegangene Vater Ludwig Wullimann vor mehr als einem Dezennium durch die Ernennung zum Veteranen geehrt. Anlässlich dieser Ehrung wurden die beiden Pioniere in der Pilzgeschichte in einem schmucken Portrait festgehalten, das im Vereinslokal zur dauernden Erinnerung verbleibt. Wir Pilzler werden unsern lieben Ätti nie vergessen können und ihm ein treues Andenken bewahren.

Ducommun.

AUS UNSERN VERBANDSVEREINEN

Zentral- und ostschweizerische Vereine für Pilzkunde

Wir machen darauf aufmerksam, daß die diesjährige Tagung in Thalwil, am 28. April nächsthin stattfindet. Beginn der Verhandlungen 16.00 Uhr im Restaurant Rebstock. Zur Behandlung kommen die üblichen Tagesgeschäfte. Im Anschluß an die Verhandlungen findet ein Vortrag von Herrn G. Schlapfer, Luzern, statt über «Geschlechtliche Fortpflanzung der Pilze».

Dieser Vortrag ist sehr interessant und sollte alle Sektionen dazu ermuntern, ihre Pilzbestimmer nach Thalwil zu delegieren. Die Traktandenliste erscheint in der nächsten Nummer unserer Zeitschrift. Die Vereine sind ersucht allfällige Anregungen bis zum 30. März a. c. an den Präsidenten der Sektion Horgen (Herrn Albert Padeste, Eisenhofstraße, Horgen), zuhanden der Thalwiler-tagung zu richten.

Verein für Pilzkunde Horgen und Umgebung

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau und Umgebung

Versammlung: Samstag, den 24. März, 20.00 Uhr, im Restaurant Vacconi. Nach den Verhandlungen folgt ein Vortrag über die Verwertung der Pilze, zu dem speziell die verehrten Frauen und Töchter eingeladen sind.

Bestimmungsabende: Vom 16. April an jeden Montag ab 20.00 Uhr, im Restaurant Vaccani.

Exkursionen: 1. Für Morcheln usw. Samstag, den 28. April; Sammlung um 13.45 Uhr bei der Kettenbrücke. — 2. Frühjahrspilze: Exkursionsleiter E. Imbach, Luzern, Sonntag, den 27. Mai; Sammlung beim Gasthof «Bären» in Buchs um 7.30 Uhr. Treffpunkt im Gasthof «Kreuz» in Suhr um 14.00 Uhr. Pilze mitbringen! 3. Exkursion mit Gruppe Teufenthal, Sonntag, den 24. Juni; Sammlung beim Restaurant Frohsinn in Teufenthal um 7.00 Uhr; Route: Steinenberg.

Zusätzliche Veranstaltungen oder Änderungen werden in der Zeitschrift oder per Karte bekannt gegeben. Starke Beteiligung erwartet

Der Vorstand und T. K.

Bern

Vorstand pro 1945: Präsident: E. Gerber, Cäcilienstr. 37; Vizepräsident: P. Lehmann, Gerechtigkeitsgasse 79; Sekretär: F. Glöckner, Hochfeldstr. 5; Kassier: Alfr. Lehmann, Wernerstr. 18; Bibliothekar: L. F. Guenzi, Thunstr. 33; Bibliothekar-Stellvertreter: E. Schneider, Schwarztorstr. 82; Vertreter der T. K.: P. Beerhalter, Schwarzenburgstr. 220.

Monatsversammlung: Montag, den 26. März 1945, 20.15 Uhr, im Restaurant Viktoriahall. Haupttraktandum: Tätigkeitsprogramm für die erste Jahreshälfte.

Frühjahrsexkursion: Voraussichtlich im April. Besprechung an der Monatsversammlung.

Der Vorstand

Biel und Umgebung

Frühjahrsprogramm ab 15. März: 19. März: Großer Lichtbildervortrag im Hotel de la Gare, Referent: Fr. Marti, Obmann der TK; Eintritt: Fr. —.45, für Teilnehmer am Einführungskurs im Kursgeld inbegriffen.

Exkursionen: Sonntag, den 18. März nach

Ipsach. Leitung Rob. Bieri. Besammlung der Teilnehmer um 7.45 Uhr auf der Station der Täuffelen-Bahn. — Sonntag, den 8. April, bei ungünstiger Witterung Sonntag, den 15. April nach Ziegelried. Besammlung der Teilnehmer in der Schalterhalle des Bahnhofs Biel um 6.15 Uhr. Billet nach Suberg. — Samstag, den 21. April nach Leubringen. Besammlung der Teilnehmer um 13.30 Uhr auf der Station der Seilbahn.

Wiederbeginn der Bestimmungs- und Diskussionsabende: Montag Abend, den 7. Mai ab 20.00 Uhr im kleinen Sali unseres Lokals Café Rohr. Wir bitten unsere Mitglieder recht viel Pilzmaterial mitzubringen.

Jahresbeitrag 1945: Wir ersuchen unsere verehrten Mitglieder den diesjährigen Beitrag von Fr. 7.— bis 31. März mittels des separat zugeschickten Einzahlungsscheines zu entrichten. Bis dahin nicht eingegangene Beiträge müssen wir per Nachnahme erheben, was unserm Kassier eine unnütze Mehrarbeit bedeutet.

Vorstand und TK.

Bienne et environs

Notre activité en printemps 1945 dès le 15 mars: 19 mars: Grande Conférence avec projections lumineuses par Fr. Marti à l'hôtel de la Gare de Bienne. (Voir annonce dans feuille officielle.) Entrée: 45 cts. par personne. Pour les participants des cours d'introductions l'entrée et compris dans la taxe d'inscription déjà payé

Excursions: Dimanche, le 18 mars à Ipsach-Direction Rob. Bieri. Les participants se réuniront à la Station du régional Bienne - Täuffelen - Anet à 7.45 heures. — Dimanche, le 8 avril ou en cas de mauvais temps. Dimanche, le 15 avril à Ziegelried. Rendez-vous à 6.15 heures dans la grande halle de la gare de Bienne. Billet pour Suberg. — Samedi le 21 avril à Evilard. Rendez-vous à 13.30 heures au Funi.

Les soirées de détermination auront lieu dès lundi le 7 mai. Nous prions nos membres d'y assister et d'apporter le plus de champignons possible au local Café Rohr.

La *Cotisation* pour l'année 1945 doit être payé jusqu'au 31 mars. Nous prions nos membres de s'acquitter de ce paiement en versant

la somme de Fr. 7.— sur notre compte de chèques postaux. Le bulletin a été envoyé à chacun. Après échéance de la date précitée nous permettrons de prélever la cotisation par remboursement. Comité et Com. Tech.

Bündnerischer Verein für Pilzkunde

Nächste Monatsversammlung: Montag, den 19. März, 20.00 Uhr im Gasthaus Gansplatz, I. Stock, Chur. Ein Vortrag über Frühjahrspilze wird diese Versammlung aktuell gestalten.

Wir bitten die Mitglieder, die den Jahresbeitrag noch nicht einbezahlt haben, denselben auf Postchekkonto X 3072 Chur einzuzahlen, ab Ende März erfolgt der Einzug per Nachnahme unter Portozuschlag. Der Vorstand

Burgdorf

Einführungskurs für Anfänger: Der erste Kursabend findet statt Montag, den 16. April 1945, 20.00 Uhr im Vereinslokal zur alten Post.

Nächste Monatsversammlung: Diese findet statt Montag, den 26. März 1945, 20.00 Uhr im Vereinslokal zur alten Post. Der Vorstand

Dietikon

Monatsversammlung: Samstag, den 31. März 1945, 20.00 Uhr im Gasthaus Central. Zahlreiches Erscheinen erwartet Der Vorstand

Horgen und Umgebung

Monatsversammlung: Montag, den 26. März 1945, 20.00 Uhr im «Schützenhaus», mit interessantem Vortrag.

Beiträge: Die werten Mitglieder sind ersucht, ihre Vereinsbeiträge möglichst frühzeitig bei unserem Einzieher oder beim Quästor einzuzahlen, damit die Zustellung von Nachnahmen verhütet werden kann.

Mutationen: An der letzten Generalversammlung wurde unser Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: Albert Padeste, Eisenhofstr. Horgen; Aktuarin: Frau A. Häuptli, Mühleweg 17, Horgen; Quästor: Samuel Knecht, Schloßhofstr. 10, Wädenswil; Bibliothekar: Weber Heinrich, Seestr. 35, Horgen; Obmann der Pilzbestimmerkommission: Werner Küng, Ebnetstr. 55, Horgen. Der Vorstand

Huttwil

Monatsversammlung: Montag, den 26. März, 20.00 Uhr im neuen Vereinslokal, Hotel Bahnhof, Huttwil. Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwartet Der Vorstand

Lotzwil

Monatsversammlung: 26. März, im Lokal. Exkursionen für Märzellerlinge werden durch Karten bekannt gegeben. Der Vorstand

Luzern und Umgebung

Jahresprogramm 1945: Vorträge: 2 Vortragsabende, durch Mitglieder der Pilzbestimmerkommission. Lichtbildervortrag von Herr Prof. Dr. Gamma: Tiere und Pflanzen vergangener Erdperioden.

Exkursionen: Märzellerlingsexkursion mit anschliessendem Pilzessen. Frühjahrsexkursionen: Botanische Exkursion unter Leitung von Herr Prof. Dr. Gamma. Sommerpilzexkursion. Herbstpilzexkursion. Zusammenkunft mit befreundeten Sektionen (Vorschlag Wey 1944). Sämtliche Exkursionen und Vorträge werden den Mitgliedern durch Einladungen bekannt gegeben.

Mutationen: Ehrenpräsident: Emil Imbach, neu; Präsident: Louis Reinert; Vizepräsident: Bernhard Krell; Aktuar: Konrad Steffen; Kassier: Tony Wey; Bibliothekar: Stettbacher, neu.

Pilzbestimmerkommission: Herr Emil Imbach als Obmann und als Mitglieder die Herren Prof. Dr. Gamma, Schlapfer, Leeb, Furrer und Wey. Der Vorstand

Oberburg

Monatsversammlung: Ausnahmsweise Dienstag, den 27. März, im Vereinslokal Restaurant «Sonne». Beginn 20.00 Uhr. Anschliessend Vortrag: Unsere Morcheln. Referent: Herr Walter Steffen. Die restlichen Anteilgutscheine können eingelöst werden bis zum 30. April 1945, ansonst sie als Geschenk für den Verein betrachtet werden. Der Vorstand

Olten und Umgebung

Die Generalversammlung war bedenklich schlecht besucht. Die Mitglieder dürften dem Vorstände gegenüber ganz gut etwas erkenntlicher sein.

Jahresprogramm 1945. Wir bitten, folgende Daten vorzumerken:

1. *Die Pilzbestimmungsabende* finden von jetzt an jeden Samstagabend im Hotel Löwen statt, wo dann gleichzeitig die Verabredungen für die folgenden Sonntagsexkursionen getroffen werden. Was Sie also am Samstag an «unsicheren Pilzen» gefunden haben, können Sie am Samstagabend bestimmen lassen. Beginn Anfang April 1945.

2. *Exkursionen.* Diese finden nun wieder regelmäßig jeden zweiten Sonntag statt. Besprechung Samstagabend (Siehe Bestimmungsabende). Besammlung immer beim Bahnhofbrunnen. Beginn Anfang April. Die Exkursionen werden geleitet und sie sollten von ganz bedeutend mehr Mitgliedern benützt werden.

3. *Familien-Ausflug Mitte Juli (ca.) in die Kreuzberge.* Details später.

4. *Ausstellung im September.*

5. *Lehrkurse für Anfänger* (Fortsetzung des letztjährigen Kurses), Beginn 19. März, 6 Abende bis ca. Ende Mai. Immer um 20.00 Uhr im Hotel Löwen. Heft und Bleistift notwendig. Die genauen Daten werden am 19. März bekannt gegeben. Ankauf von Band I und II der Pilztafeln notwendig. Anmeldungen verpflichten zur regelmäßigen Teilnahme bis zum Ende. Anmeldezeit: 19. März 19.30 Uhr im Löwen. Der Vorstand pro 1945 wurde wie folgt gewählt: R. Hagmann, Präsident; Arnold Jurt, Vizepräsident; Hans Strub, Aktuar (neu); Paul Gasser, Kassier; W. Kuchler, Bibliothekar; W. Ganahl, Beisitzer und Hans Schär Beisitzer (neu). Die Zusammensetzung der T. K. bleibt unverändert. Der Vorstand

Rheintal-Werdenberg

Durch Beschluß der DV. vom 28. 1. 45 in Bern ist unser Verein in den Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde aufgenommen worden. Wir freuen uns darüber und erhoffen eine gute Zusammenarbeit mit dem Verband und besonders auch mit den Nachbarsektionen.

Arbeitsprogramm 1945: 1. Botanische und bodenkundliche Exkursionen; 2. Bestimmungsabende in Rheineck, Heerbrugg, Altstätten und Buchs; 3. Pilzausstellung und Kochkurs ca. Mitte September; 4. Morchelexkursion im April; 5. Exkursionen, zum Teil in Verbindung mit Nachbarsektionen; 6. Pilzkurs im Frühsommer im Bad Balgach; 7. Vorträge außerhalb des Vereins zur Verbreitung der Pilzkunde; 8. Wettbewerb über praktische Pilzkunde.

Alle bisherigen Einzelmitglieder des Verbandes im Rheintal und Werdenberg sind freundlich eingeladen, unserer Sektion beizutreten. Anregung und Ausbildung im Verein werden so sein, daß keiner der bisherigen Einzelgänger den Beitritt bereuen muß.

Für die im März im Bad Balgach stattfindende Quartalversammlung werden persönliche Einladungen verschickt. Wir erwarten einen guten Besuch der lehrreichen Veranstaltung. Der Vorstand

Rüschlikon und Umgebung

Die diesjährige Generalversammlung konnte im Zeichen einer emsigen Tätigkeit durchgeführt werden. Der Vorstand hatte eine kleine Umbesetzung erfahren und setzt sich zusammen aus: Präsident: H. Zimmermann, Vizepräsident: O. Müller, Quästor: E. Linniger, Aktuar: E. Fischer, Pilzbestimmer-Obmann:

J. Meier, Bibliothekar: J. Meier, Materialverwalter: H. Zimmermann, Pilzbestimmer: E. Suter, Frau Frei.

Die Besetzung des Vorstandes verspricht für das neue Pilzjahr intensive Arbeit und eifriges Pilzstudium.

Märzbummel: nach Albis—Buchenegg, ganzer Tag. Treffpunkt 07.00 Ebnet, Thalwil.

Der Vorstand

Uniu per studi dils bulius Trun

Dumengia, ils 18 de Mars allas 2 s. m. en sala della Cruna referat cun projecziun de maletgs. Referent sig. Jul. Peter de Cuera.

Intrada libra era per buca commembers.

Tier stedia frequenza envida. Il comité

Winterthur

Monatsversammlung: Montag, den 26. März im Vereinslokal Hotel «Terminus», I. Stock. Beginn 20.15 Uhr. Vortrag: Die Frühjahrspilze. Referent: Herr Jakob Geiger, Obmann der Pilzbestimmerkommission. Wir erwarten einen zahlreichen Besuch. Der Vorstand

Zürich

18. März 1945. *Familienausflug* nach Birmensdorf zu Mitglied W. Ferrario, Restaurant Freihof. Für gemütliche Unterhaltung ist gesorgt. Abmarsch um 14.00 Uhr ab Tramendstation Triemli (Linie 5). Die Zusammenkunft findet bei jeder Witterung statt, und wir hoffen wie letztes Jahr auf recht große Beteiligung. Für einen guten Zabig wird Herr Ferrario besorgt sein. Rückkehr nach Wunsch mit der SBB (Kollektivbillet).

9. April 1945. *Monatsversammlung* im Vereinslokal Restaurant Sihlhof, I. Stock, Stauffacherquai 1. Beginn 20.15 Uhr. Anschließend Vortrag von Herrn H. Schifferli, Ehrenmitglied. Thema: Aus Erfahrungen über Pilzvergiftungen.

Voranzeige: 22. April 1945. Märzellerling und Morchelexkursion auf den Pfannenstiel. Bitte Programm in Nr. 4 beachten.

Der Vorstand pro 1945 wurde folgendermaßen bestellt: Präsident: Hermann Stamm, Schwamendingenstr. 66, Zch. 11, Tel. 46 91 62; Vizepräsident: Willy Bettschen, Brüttisellen, Tel. 93 21 56; 1. Sekretär: Adolf Häusler, Marchwartstr. 56, Zch. 2; 2. Sekretär: Heinr. Matzinger, Jmbisbühlstr. 34, Zch. 10, Tel. 56 64 96; Kassier: Hans Glauser, Rigistr. 9, Zch. 6, Tel. 28 38 45; Bibliothekar: Ernst Käser, Algierstr. 12, Zch. 9; Obmann der Pilzbestimmerkommission: Gustav Weber, Dufourstraße 136, Zch. 8.

Kaufe jedes Quantum getrocknete *Steinpilze*

zu Höchstpreisen gegen Barzahlung. Bemusterte Offerte an

W. Wymann, Comestibles, Kramgasse 69, Bern

P 6805 Y

OFFIZIELLE LOKALE DER VEREINE

Wir bitten unsere Mitglieder und auch die weitere Leserschaft, bei ihren Ausgängen und Exkursionen in erster Linie die nachstehend erwähnten Lokale zu berücksichtigen. Sie sollen der wahre Treffpunkt der «Pilzler» sein.

Bremgarten (Aargau) Gasthaus zum Hirschen. Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Lokal der Pilzfreunde. Gute Küche. Reelle Weine. Mit höfl. Empfehlung **J. Conia**, Aktivmitglied.

Zürich Restaurant zum Sihlhof bei der Sihlbrücke. Vereinslokal des **P. V.** **Karl Bayer.**

Dietlikon Restaurant zum Rosengarten. Kalte und warme Speisen.

Solothurn Restaurant Lüdi, Solothurn Vorstadt empfiehlt sich Pilzliebhabern.

Winterthur Bier- und Weinrestaurant mit Butterküche «Neueck». Nächste Nähe des VOLG und des Bezirksgerichtes empfiehlt sich den Pilzfreunden. **Familie Moser-Hunziker, Haldenstrasse.**

Glattbrugg Löwen. Hier ißt man gut und preiswert. **O. Rief-Keller**, Mitglied.

*Berücksichtigt die Inserenten
Eurer Zeitschrift*

A. Z.

Bern 18

Begeisterte Kommentare

gehen der Geschäftsleitung unseres Verbandes auch von prominenten Fachleuten in großer Zahl zu über die

Schweizer Pilztafeln **Band II**

Dieses vorzügliche Werk ist für jeden Pilzfreund unentbehrlich und gehört in zahlreichen Exemplaren in jede Vereinsbibliothek.

Band I mit 24 und Band II mit 75 farbigen Tafeln stellen zusammen ein erstklassiges Pilzbuch,

das Fundament solider Pilzkenntnis

dar. Jeder Pilzfreund, jedes Vereinsmitglied rechne es sich zudem als Ehrenpflicht an, durch Kauf beider Bände unseren Verband zu unterstützen, damit weitere Fortsetzungen geschaffen werden können.

Die Geschäftsleitung.

Bestellungen an Fr. Grütter, Mittelstraße 729, Trimbach.